KREISHANDWERKERSCHAFT EMSLAND Mitte-Süd

Gebäudeenergieberater/in HWK
Weiterbildungslehrgang in Teilzeit

Neues Geschäftspotenzial erschließen – Sicherer Umgang mit dem Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Das GEG fordert bei Neuvermietung oder Verkauf von Immobilien den Energieausweis und offenbart Sanierungslücken. Sichern Sie sich hier neues Geschäftspotenzial. Mit der Fortbildung zum/zur Gebäudeenergieberater/in HWK sind Sie auf dem aktuellen Kenntnisstand und zeigen Ihren Kunden, dass Sie am Puls der Zeit sind. Außerdem dürfen Sie Energiepässe ausstellen. So sichern Sie sich ein neues und aussichtsreiches Geschäftsfeld. Weiterhin helfen Sie Ihren Kunden mit kompetenter Beratung in allen Energiefragen rund um Wohngebäude. Darüber hinaus sind bei Arbeiten an Neu- und Bestandsbauten sichere Kenntnisse über die Vorgaben des aktuellen Gebäudeenergiegesetzes erforderlich, um den Kunden fachgerecht zu beraten.

Was wird vermittelt?

Wir vermitteln Ihnen fundierte Kenntnisse aus folgenden Bereichen:

- **Bauwerk und Baukonstruktion**: Bauphysikalische und ökologische Beurteilung von Baustoffen, Bewertung und Auswahl von energieeffizienten Konstruktionen, Umweltschutz und Baustoffrecycling.
- **Bauphysik**: Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutzvorschriften.
- **Technische Anlagen**: Beurteilung und Auswahl nach Energieeffizienz und Komfort.
- **Gebäudeenergiegesetz GEG**: Anforderungen, Nachweise.
- **Modernisierungsplanung**: Vorgaben zum Gebäudeenergiegesetz im Gebäudebestand, Dokumentation von Gebäuden und technischen Anlagen für bauphysikalische Beurteilung, Berechnung nach dem GEG, Konzeptentwicklung für Verbesserung der Gebäudeenergiebilanz, Kosten-Nutzen-Rechnung, Entsorgungskonzepte, rechtliche Bestimmungen für Bauen im Bestand.

Wer kann profitieren?

Der Lehrgang richtet sich an **Meister/innen** aus dem Bau- und Ausbaugewerbe sowie **Ingenieure/innen** und **Techniker/innen** eines baunahen Berufes sowie an **Architekten/innen**. Seit 2019 dürfen die Gebäudeenergieberater des Handwerks wieder die von der KfW geförderten Einzelmaßnahmen durchführen und die entsprechenden förderrelevanten Bestätigungen ausstellen. Gebäudeenergieberater dürfen somit als Energieberater und ausführender Handwerksbetrieb auftreten.

Was kommt dabei raus?

Am Ende des Lehrganges absolvieren Sie eine Prüfung vor der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim. Danach erhalten Sie ein Zertifikat, welches Sie berechtigt, die Bezeichnung „Gebäudeenergieberater/in HWK“ zu führen

Wann und wo findet der Lehrgang statt?

Beginn:	Frühjahr/Sommer 2027
Dauer:	ca. 6 Monate (240 Unterrichtsstunden á 45 Minuten)
Zeiten:	Dienstag und Donnerstag von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr Samstag von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Ort:	Kreishandwerkerschaft Emsland Mitte-Süd, An der Feuerwache 10, 49716 Meppen

Stand: 2027

Änderungen vorbehalten

Kosten

Teilnahmegebühr:	3.275,00 Euro (zur Zeit – Stand 11/2026)
Lernmittelgebühr.	250,00 Euro (zur Zeit – Stand 11/2026)
Eigenanschaffung:	Laptop (Windows fähig)
Prüfungsgebühr:	ca. 380,00 Euro (zur Zeit – Stand 11/2026) (wird von der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim in Rechnung gestellt)

Energieeffizienz-Expertenliste

Der Lehrgangsabschluss berechtigt zum Eintrag in die Energieeffizienz-Expertenliste des Bundes. Der Eintrag ist erforderlich, sofern Kfw-Förderprogramme in die Beratung eingebunden werden sollen.

Ansprechpartnerin

Hedwig Kubiaczyk
Telefon: 05931 9807-38
Telefax: 05931 9807-22
E-Mail: kubiaczyk@emslandhandwerk.de
Web: www.emslandhandwerk.de

Stand: 2027